



Kreuzgemeinde

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Eickhorst

Selbstverständnis, Vision und Ziele der Gemeinde Stand Februar 2012

Kurze Version

„Vision & Werte – Gemeinde Eickhorst“

Unsere Vision

☞ **Menschen für Jesus Christus gewinnen, mit ihnen im Glauben wachsen und gemeinsam Gemeinde bauen.**

Gewinnen – Wachsen – Bauen

Unsere Werte

Unsere Gemeinde lebt aus dem, was Gott uns schenkt. Das prägt, wie wir glauben und handeln:

- 📖 **Bibel & Lehre** - Gottes Wort ist unser Fundament.
- 🤝 **Gemeinschaft** - Wir leben verbindliche Beziehungen und tragen einander.
- 🙏 **Gebet** - Wir suchen Gottes Nähe und hören auf seinen Geist.
- 🌍 **Mission** - Wir laden Menschen ein, Jesus kennenzulernen.
- 🤝 **Diakonie** - Wir helfen praktisch – nah dran am Leben.

Unser Auftrag in Eickhorst und Umgebung

Wir sind überzeugt:

Glaube ist Beziehung – zu Gott und zueinander.

Darum wollen wir Räume schaffen, in denen Menschen Jesus kennenlernen, Heilung erfahren und im Glauben wachsen können.

Das zeigt sich konkret in:

- 🙌 **Gottesdiensten** – Zentrum unseres Glaubens und Feier zur Ehre Gottes
- 🏠 **Hauskreisen & Gruppen** – Gemeinschaft teilen, Glauben vertiefen
- 👶 **Kinder- & Jugendarbeit** – Glauben von Anfang an entdecken
- 💬 **Seelsorge & Gebet** – füreinander da sein, Gott suchen
- 💡 **Diakonischen Projekten** – Hilfe geben, wo sie gebraucht wird

„Eickhorst – gemeinsam glauben, leben, teilen.“



Kreuzgemeinde

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Eickhorst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Eickhorst - Kreuzgemeinde -

Im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden K.d.ö.R.

Selbstverständnis, Vision und Ziele der Gemeinde (Stand Februar 2012)

Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Eickhorst gehört zum Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.. Sie orientiert sich in ihrer Struktur und in ihrer Ausrichtung an den Grundsätzen und an der theologischen Ausrichtung des Bundes. Sie ist mit den anderen Gemeinden nicht nur rechtlich, sondern auch im Glauben an unseren Herrn Jesus Christus verbunden.

Jede Ortsgemeinde ist Teil des sichtbar gewordenen Reiches Gottes. Das Haus der Gemeinde steht auf dem Fundament des Glaubens an Gott den Vater und Schöpfer aller Dinge, an Jesus Christus, den Sohn Gottes, unseren Erlöser und an den Heiligen Geist, der in jedem Gläubigen wohnt und uns mit all den Gaben beschenkt, die wir zur Ausführung unseres Dienstes benötigen.

Jede Gemeinde im Bund hat besondere Merkmale und Ziele. So auch die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Eickhorst. In diesem Dokument werden die Grundsätze, die Vision, die Ausrichtung und die Ziele der Gemeinde beschrieben.

Aufbauend auf den im Jahr 2005 entwickelten Zielen und dem Verständnis der Gemeinde, wurde im Jahr 2009 eine Zukunftswerkstatt durchgeführt. In dieser Zukunftswerkstatt wurden mit der ganzen Gemeinde die Wünsche, Ziele und Vorstellungen im Bezug auf die Gemeinde und ihrer Aufgaben bedacht. Anzumerken ist, dass im Ergebnis kaum Änderungen zu den schon vorhandenen Beschreibungen und Darstellungen zu verzeichnen waren.

In einer Gemeindeleitungsklausur im Februar 2012 wurde noch einmal intensiv über die Vision nachgedacht und eine kleine Änderung in der Formulierung ohne Sinnverfälschung vorgenommen. Die Vision soll zukünftig in den in der Gemeinde verwendeten Medien und Bannern auch als Icons/Buttons aufgenommen werden.

Die Vision der Gemeinde

Vorbemerkung:

In der Gemeindeleitung wurde und wird immer wieder intensiv über die Vision der Gemeinde Eickhorst nachgedacht. Sie gründet sich „ganz einfach“ auf den im Evangelium von Jesus Christus gegebenen Auftrag, Menschen die gute und immer aktuelle Botschaft der Errettung zu bringen. Wir möchten unsere Arbeit für Menschen so gestalten, dass sie dem Auftrag unseres Herrn Jesus Christus gerecht wird und wir durch sie die Menschen in unserer Umgebung erreichen.



Kreuzgemeinde

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Eickhorst

Kurzform unserer Vision

Menschen für Jesus Christus gewinnen, mit ihnen im Glauben wachsen und Gemeinde bauen.

Die Geistliche Grundlage

Die Arbeit und die geistliche Grundlage unserer Gemeinde gründen auf den Grundsätzen des Glaubens (Apg. 2,42):

- Apostellehre / Gemeinschaft / Abendmahl / Gebet
-

Es ist die Aufgabe der Gemeinde, diese Bereiche nicht verkümmern zu lassen. Weil die Grundsätze des Glaubens so wichtig sind, brauchen sie Pflege, damit kein Ungleichgewicht entsteht.

Alle Tätigkeiten und Aktivitäten in der Gemeinde werden auf der Basis dieser Grundlage ausgerichtet.

Die Ziele der Gemeinde

Um die Arbeit für unseren Herrn Jesus Christus besser gestalten zu können, und sich nicht in zu vielen Aktivitäten zu verzetteln, wurden mit der gesamten Gemeinde gemeinsame Ziele entwickelt. Sie sind die Grundlage für unsere Arbeit in der Gemeinde und in unserem Dienst an den gemeindefremden Menschen.

- Gemeinschaftspflege; Stärkung des Glaubens, der Liebe und Hingabe; Ermutigung und missionarische Diakonie
- Missionarische Verantwortung für die Menschen unserer Umgebung und in aller Welt: Offen für Alle
- Lehre, Ermahnung, Verkündigung des Wortes Gottes
- Auf die Impulse des Heiligen Geistes achten und darauf hören; Intensivierung des Gebets

Ziel 1: Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Eickhorst ist eine Beziehungsgemeinde

- Jedes Gemeindemitglied hat eine Vertrauensperson in der Gemeinde
- Die Gemeinde schafft Räume, in der Beziehungen entstehen können und Heilung stattfinden kann
- Die Gemeinde sorgt durch ihre Veranstaltungen für die Stärkung dieser Beziehungen
- Die Gemeinde baut Beziehungen zu entfernten oder entfremdeten Gemeindemitgliedern auf
- Die Gemeinde nutzt Beziehungen, um missionarisch tätig zu werden
- Die Gemeinde bietet diakonische Unterstützung in verschiedenen Bereichen an

Ziel 2: Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Eickhorst ist eine Missionarische Gemeinde

Jesus ist die Tür zum Vaterhaus. Alle Menschen gelangen nur durch ihn in die Gemeinschaft mit dem Vater. Die Gemeinde bringt die Menschen mit Jesus und seiner guten Nachricht in Kontakt. Sie tut es mit der Gabe, die Gott ihr speziell zugedacht hat. Wir wollen darauf achten, den Menschen das anzubieten, was ihnen aus eigener Sicht - aber vor allem, was ihnen aus Gottes Sicht - fehlt.



Kreuzgemeinde

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Eickhorst

- Der Gemeinde ist es besonders wichtig, Kinder und Jugendliche zum Glauben an Jesus Christus zu führen und sie an die Gemeinde heran zu führen.
- Jedes Gemeindemitglied lebt in seinem Umfeld missionarisch
- Die Gemeinde unterstützt aktiv die Außenmission
- Die Gemeinde gründet und fördert missionarische Hauskreise
- Die Gemeinde strebt Gemeindegewachstum an

Ziel 3: Die Evangelisch-Freikirchliche verkündet das Wort Gottes und nimmt ihre Verantwortung bei Ermahnung und Lehre wahr

Die Verkündigung des Wortes Gottes ist Basis eines jeden Gottesdienstes

- In der Gemeinde ist der Gottesdienst der zentrale Ort, an dem alle gemeinsam zur Ehre und zum Lob Gottes zusammenkommen. Daneben ist Raum für kleinere Gemeinschaften, in denen besonders das Zusammenleben gepflegt und der christliche Glaube vertieft wird. Die Gruppen sind aufgeteilt nach Alter, Bedürfnissen, Interessen und Funktion.
- Das Wort Gottes ist Grundlage unseres Glaubens und damit unseres Handelns und unserer Werte
- Die Gemeindemitglieder werden durch die Verkündigung immer wieder auf diese Grundlage hingewiesen

Ziel 4: Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Eickhorst ist eine betende Gemeinde

- Durch Gebet erfahren wir den Willen unseres Herrn Jesus Christus
- Das Gebet ist die Beziehungsschnittstelle zu unserem Gott
- Im Gebet treten wir füreinander vor Gott ein
- Die Gemeinde unterstützt und regt Gebetstreffen und Gebetskreise an

Um diese Ziele zu erreichen und zu unterstützen, gibt es die vielfältigsten organisatorischen Einheiten oder Veranstaltungen in der Gemeinde: Gruppen, Hauskreise, Gottesdienst.

Im Gemeindealltag können aber die Ziele und Vorsätze schnell zur Routine werden und im schlimmsten Fall versanden. Aus diesem Grund werden wir uns in der Gemeindeleitung, in der ganzen Gemeinde und auch in den Gruppen in einem ständigen Prozess immer wieder wichtigen Fragen stellen und sie bedenken:

Fragen, die von Zeit zu Zeit erörtert werden müssen:

- Welche Ziele sind erreicht worden, welche nicht?
 - Worüber können wir uns freuen und wofür können wir dankbar sein?
 - Gibt es erkennbare Gründe dafür, dass Ziele nicht erreicht wurden?
 - Was sollte verändert werden?
- Wie werden die Ziele der Gemeinde in den Gruppen umgesetzt?
 - Welche Ausrichtung haben die Gruppen?
 - Sind die Ziele der Gemeinde in den Gruppen und den Gruppenmitarbeitern bekannt?
 - Stehen die Mitarbeiter der Gruppen hinter den Zielen?



Kreuzgemeinde

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Eickhorst

- Wie steht jedes Gemeindemitglied persönlich zur Gemeinde bzw. zu Arbeit in der Gemeinde?
- Wie setzen wir die Beziehungsgemeinde um?
 - Die Sorge/Fürsorge für jedes Gemeindemitglied muss von allen mitgetragen werden
 - Entfremdete Gemeindemitglieder z.B. müssen wieder angesprochen und Beziehungen neu aufgebaut werden
 - Neue Gemeindemitglieder oder Fremde müssen stärker/besser in die Gemeinde/Gruppen eingebunden werden
- Auch das Haus/Grundstück gehört zur Gemeinde. Dies muss allen Gemeindemitgliedern vermittelt werden
- Welchen Stellenwert hat das persönliche Gebet bei den Mitgliedern der Gemeinde?
- Welchen Stellenwert hat das Gebet für die Gemeinde und in der Gemeinde?

Thematisierung des Gebets:

- In Gottesdiensten (Predigten), Vorträgen, Hauskreisen, in der Sonntagsschule, Jugend und Jungschar, im Bibelclub und bei den Teens.
- Verschiedene Gebetsformen: Bienenkörbe, Sammeln von Gebetsanliegen/ Gebetskärtchen, Gebetstreffen, Gebetsgottesdienste

Sicherlich gibt es viele Möglichkeiten um die Ausrichtung und die Ziele in der Gemeinde und den Gruppen umzusetzen. Jesus Christus unser Herr wird uns in dieser Frage unterstützen und leiten. Darauf verlassen wir uns!
Dem Herrn unserem Gott sei alle Ehre.